Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/169188857221/

ID: 169188857221 **Datum:** 04.04.2020 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Wassergässle
Hausnummer:	4
Postleitzahl:	75417
Stadt-Teilort:	Mühlhausen
Regierungsbezirk:	Karlsruhe
Kreis:	Enzkreis (Landkreis)
Gemeinde:	Mühlacker
Wohnplatz:	Mühlhausen an der Enz
Wohnplatzschlüssel:	8236040010
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht

Abbildungsnachweis:
Burghard Lohrum

Bildbeschreibung:
Ansicht

Abbildungsnachweis:
Burghard Lohrum

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der dendrochronologischen Untersuchung nach wurde das Dachwerk um 1589 (d) abgezimmert.

1. Bauphase: (1589)	Abzimmerung des Dachwerkes (d)
Betroffene Gebäudeteile:	• Dachgeschoss(e)
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Baugeschichtliche Kurzdokumentationen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Innerorts, in einer kleinen Nebenstraße.
Lagedetail:	• Siedlung

	• Dorf
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Bei dem untersuchten Gebäude handelt es sich um ein zweigeschossiges Gebäude mit einem zweigeschossigen Satteldach und beidseitigem Steilgiebel
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Im weitgehend massiven Erdgeschoss befinden sich Stall- und Lagerräume. Das gleichfalls erneuerte Obergeschoss bildet die eigentliche Wohnebene. Bauzeitliche Substanz ist nur noch im Dachbereich erhalten. Der bauzeitliche Grundriss des 1. Obergeschosses gliedert sich in eine giebelseitige Wohnzone, in die mittige Erschließungszone und die rückwärtige Kammerzone. Während die Breite der Wohnzone noch erhalten ist, sind die bauzeitlichen Ausdehnungen der beiden verbleibenden Zonen nur noch im Treppenhausbereich erhalten.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform • Satteldach
Konstruktion/Material:	Bei dem Kernbestand der um das Jahr 1589 (d) abgezimmerten Dachkonstruktion handelt es sich um ein quer eingebundenes, in die Dachbalken zapfendes Sparrendach aus Nadelholz. Bestehend aus 13 Sparrenpaaren, sind diese durch eine in die Sparren zapfende Kehlbalkenlage verstärkt. Sie unterteilen das Dach in zwei Dachgeschosse.